

AUSZUBILDENDE FERTIGTEN FÖRDERGERÜSTMODELL



Daniel Berger und Kevin Meinicke
(v. l.) mit dem Fördergerüstmodell
Schacht 407

Das nunmehr achte Modell eines ehemaligen Wismut-Förderturmes wurde Anfang des Jahres durch Auszubildende des Bildungszentrums Wismut in Bad Schlema fer-

tig gestellt und dem Bergbautraditionsverein Wismut übergeben. Es stellt im Maßstab 1:20 den Förderturm 407 des ehemaligen Bergbaubetriebes Schmirchau dar, welcher heute noch als technisches Denkmal im Ronneburger Bergbaurevier erhalten ist.

Unter Anleitung von Lehrausbildern Dieter Richter haben die Industriemechaniker-Lehrlinge Daniel Berger und Kevin Meinicke (beide 3. Lehrjahr) dieses Modell im Rahmen ihrer berufspraktischen Ausbildung gebaut. „Die Arbeit hat uns sehr viel Freude gemacht und war eine echte Herausforderung. Die dabei gesammelten Erfahrungen können wir für die weitere Ausbildung gut nutzen“, ist die übereinstimmende Mei-

nung der Beiden. Ausbilder Dieter Richter lobt vor allem die Exaktheit in der Ausführung.

Das Fördergerüstmodell wird im Miniaturgarten der Parklandschaft Gessental in Ostthüringen unmittelbar auf dem Weg zur Schmirchauer Höhe aufgestellt. Der Modellgarten ist eine der vom Bergbautraditionsverein konzipierten Haltestellen der Straße der Bergbau-Kultur und damit wesentliches Element der Zeitzeugniskonzeption des Uranerzbergbaus und der Sanierung. Bereits aufgestellt sind Modelle eines Schürfgerüsts und der Fördertürme Schächte 403, 415, 396, 384, 401 und 378. Weiter geplant ist noch das Modell eines Abteufgerüsts nebst Teufbühne.